

Nachdem RM Stötzel in seiner Funktion als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses den Bericht zur Gemeindeprüfungsanstalt verlesen hat, nahm der Rat entsprechend des Beschlussvorschlages die wesentlichen Inhalte des Prüfberichtes und der Beratungen zur Kenntnis.

RM Kramer merkt an, dass im Bericht wenig Neues/Informatives zu finden sei und fragt nach, ob der Bericht in dieser Form nicht verzichtbar sei.

BM Meisenberg ergänzt, dass der Bericht ein kommunaler Wunsch gewesen sei und als Ersatz für Kreisverwaltungsämter diene.

Herr Woywod erläutert, dass mit einem neuen Präsidenten die Gemeindeprüfungsanstalt zukünftig auch Abstand vom bisherigen System nehmen werde und die Prüfung in 5 Jahren voraussichtlich anders verlaufen werde.